

VORBEMERKUNG	1
X THEATER UND ÖFFENTLICHKEIT. INSTITUTIONELLE BESTIMMUNGSFAKTOREN DES THEATERS IM AUSGEHENDEN 19. JAHRHUNDERT	7
1. »Kulturindustrie«: die materiellen Produktionsbedingungen der privaten und öffentlichen Theater	7
X 2. Die preußische Theaterzensur als legalistischer Rahmen staatlicher Kommunikationskontrolle	15
3. Die Volksbühnenbewegung: »ästhetische Erziehung der Massen« oder proletarische Kulturpraxis	20
II. DIE ZEITGENÖSSISCHE REZEPTION VON GERHART HAUPTMANN'S STÜCK »DIE WEBER« ALS FALLSTUDIE	50
1. Der <i>Weber</i> -Prozeß	51
2. <i>Die Weber</i> : ein Stück »aus den vierziger Jahren«	63
3. <i>Die Weber</i> als Katalysator zum politischen Aufbruch: der ideologische Konsensus von national-konservativer Literaturkritik und den Ordnungsbehörden	65
4. <i>Die Weber</i> im sozialgeschichtlichen Kontext der neunziger Jahre: das Weberelend in Schlesien und der Fall des Pastors Klein	73
5. <i>Die Weber</i> : »Rührstück« oder Tragödie	81
IX SOZIALDEMOKRATIE ALS »UMSTURZPARTEI« – NATURALISMUS ALS LITERARISCHER ANARCHISMUS	87
1. Sozialdemokratie und Naturalismus als Ausdruck antibürgerlichen Materialismus	87
2. Sozialdemokratie und Naturalismus als antibürgerliche Internationale	90
3. Sozialdemokratie und Naturalismus als politischer und ästhetischer Anarchismus	91
4. Der Naturalismus in der Reichstagsdebatte zur Umsturzvorlage (1894/95)	94
X DIE NATURALISMUSDISKUSSION INNERHALB DER SOZIALDEMOKRATIE	99
1. Wilhelm Liebknechts <i>Briefe aus Berlin</i>	99
2. Die Polemik gegen proletarische Tendenzkunst als apologetische Argumentation für den Naturalismus	102
3. Edgar Steigers Inanspruchnahme des Naturalismus für die sozialistische Arbeiterbewegung	104
4. Die Naturalismusdebatte auf dem Gothaer Parteitag von 1896	107
5. Franz Mehrings <i>Ästhetische Streifzüge</i> und die Ansätze einer wissenschaftlichen Ästhetik auf der Grundlage des historischen Materialismus	113

X	NATURALISMUSDISKUSSION IN DEN »PREUSSISCHEN JAHRBÜCHERN«:	
	LITERATURKRITIK JENSEITS DER POLITISCHEN FRONTEN	117
	1. Der Naturalismus als »Begleiterscheinung der sozialen Frage«	117
	2. Naturalismus als »allgemeine Weltanschauung«	118
	3. Die Begründung des Zusammenhangs von Naturalismus und Proletariat unter dem Aspekt der »ästhetischen Gerechtigkeit«	120
V	DAS SOZIALE UND DIE PROGRAMMATIK DER MODERNE	123
	1. Das Soziale als Fundierungszusammenhang der ästhetischen Theorie und des ästhetischen Urteils	125
	2. Wilhelm Bölsches Schrift <i>Die sozialen Grundlagen der modernen Dichtung</i>	126
	3. Soziale Thematik und naturalistische Ästhetik	130
VII	NATURALISMUS UND NATURWISSENSCHAFT	135
	1. Die moderne Naturwissenschaft als beanspruchte Theoriegrundlage der naturalistischen Ästhetik: Wilhelm Bölsches <i>Prolegomena einer realistischen Ästhetik</i>	135
	2. Naturwissenschaft und »socialdemokratische Theorie« im Kontext der Diskussion der neunziger Jahre: ein ideologisches Argumentationsmuster innerhalb der Naturalismusrezeption	138
VIII.	SCHRIFTSTELLERISCHE PRAXIS UND POLITISCHES ENGAGEMENT: ZUR IDEOLOGISCHEN STANDORTBESTIMMUNG DER NATURALISTEN	149
	1. Gerhart Hauptmann als Beispiel	149
	2. Formalismus als ästhetische Signatur der bürgerlichen Moderne	155
	3. Die Naturalismuskritik Georg Lukács' und der marxistischen Literaturwissenschaft	157
IX	DAS THEATER DES NATURWISSENSCHAFTLICHEN ZEITALTERS: »EPISCHES THEATER« ALS MODELL DES ZEITSTÜCKS	162
	1. Szenischer Illusionismus und das Prinzip der »vierten Wand«	163
	2. Das Mikroskop als perspektivische Metapher	164
	3. Der »Mangel an Gesamtanschauung« im naturalistischen Drama: das Episodische als Strukturprinzip	166
	4. Die »epische« Form des Zeitstücks	169
X	TENDENZ ODER KUNSTWERT: DIE DISKUSSION EINER VERMEINTLICHEN APORIE	176
	1. Tendenz und wissenschaftliche Ästhetik: »künstlerisch verwertete« Tendenz – »illustrierte« Tendenz	176
	2. Tendenz und Zeitliteratur	181
	3. Die Tendenzdiskussion in den Jahren 1910/11: ein kritisches Resümee	189
	ANMERKUNGEN	195
	BIBLIOGRAPHIE	294
	PERSONENREGISTER	324